Rechtschreibtraining – Zeichensetzung: Die Zeichensetzung in Satzgefügen (1)

- Dass in Annes Heimatort vor einiger Zeit etwas Besonderes stattfand erkannte man bereits an der Menschenschlange auf dem Domplatz.
- Als die Indianer-Ausstellung im Museum zu sehen war war ihre Stadt in aller Munde.
- Die Schlange vor dem Museum war oft so lang dass viele über eine Stunde warten mussten bis sie eingelassen wurden.
- Die Ausstellung die in dieser Form einmalig war ging über mehrere Wochen.
- Obwohl der Ausstellungskatalog nicht gerade preiswert war war er ein Verkaufsschlager.
- Im Stadthaus wurden Videofilme gezeigt damit man sich vorbereiten konnte.
- Da in den letzten Tagen der Andrang sehr groß war wurden die Öffnungszeiten verlängert.
- So wurde verhindert dass viele Interessenten enttäuscht abgewiesen werden mussten.
- Annes Klassenlehrerin hatte eine Führung organisiert die die meisten so richtig spannend fanden.
- Am Schluss der Führung trafen sich noch einmal alle in einem Raum wo ihnen ein typisches Indianer-Essen serviert wurde.
- Die Organisatoren erwarten dass auch nach der Ausstellung das Interesse an der Stadt nicht nachlassen wird.
- Falls genügend Geld zur Verfügung steht sollen regelmäßig große Ausstellungen stattfinden.

1. Kennzeichne die Neben-/Gliedsätze mit einer Wellenlinie.

2. Setze die fehlenden Kommas.

© Schöningh Verlag

Rechtschreibtraining – Zeichensetzung: Die Zeichensetzung in Satzgefügen (2)

Ferien auf der Halbinsel Chalkidiki

Die griechische Halbinsel Chalkidiki die zu den meistbesuchten Urlaubsgebieten Griechenlands gehört verfügt über eine Menge schöner Sandstrände.
Weil es im Hinterland viele Wälder gibt besteht für die Touristen neben dem Baden auch die Möglichkeit zum Wandern.
Antike Sehenswürdigkeiten die es im übrigen Griechenland in reicher Fülle gibt hat allerdings die Halbinsel Chalkidiki kaum zu bieten.
Eine Ausnahme stellen die Klöster der Mönchsrepublik *Athos* dar die die meisten Touristen allerdings nur von einem Ausflugsdampfer zu Gesicht bekommen können.
Die Einreise in die Mönchsrepublik ist nur Männern gestattet die zudem ein Visum benötigen das täglich nur zehn Ausländern erteilt wird.
Von Thessaloniki aus führt eine Schnellstraße am Flughafen vorbei die eine direkte Verbindung mit der Halbinsel Chalkidiki herstellt.
Eine Straßenabzweigung führt zur Tropfsteinhöhle *Petralona* die erst im Jahre 1960 entdeckt wurde.
Die Höhle die heute effektvoll beleuchtet ist lohnt einen Besuch.
Der Fund eines mindestens 200 000 Jahre alten Menschenschädels sowie Feuerspuren und Werkzeugfunde lassen darauf schließen dass die Höhle bereits in frühester Zeit bewohnt war. Die verhältnismäßig jungen Olivenhaine verweisen darauf dass die Kassandra, der westlichste „Finger“ der Halbinsel Chalkidiki, erst in jüngster Zeit besiedelt wurde. So ist der Ort Nea Potiteda eine für die gesamte Halbinsel typische Siedlung von Flüchtlingen die 1923 im Rahmen eines Bevölkerungsaustausches zwischen Griechenland und der Türkei hier neu angesiedelt wurden. Das Wort „Nea“ das „neu“ bedeutet wurde dann oft mit dem ursprünglichen Herkunftsort seiner Bewohner zusammengesetzt. (17 Kommas)

Setze die fehlenden Kommas. Die Anzahl der Kommas ist in der Klammer am Schluss angegeben.

© Schöningh Verlag

Rechtschreibtraining – Zeichensetzung: Die Zeichensetzung in Satzgefügen (3)

Zeitungsbotin entdeckt Nachtschwärmer

Eine Zeitungsbotin nahm mitten in der Nacht einen vierjährigen Nachtschwärmer den sie auf der Straße entdeckt hatte in ihre Obhut. Als sie die Polizei über ihren „Fund“ informierte hatte sich gerade der aufgeregte Vater dort gemeldet weil er den Verlust seines Sohnes anzeigen wollte. Die Frau übergab den Ausreißer einer Streifenwagenbesatzung die ihn nach Hause brachte. Der Vater hatte gegen zwei Uhr nachts gemerkt dass sein Sohn nicht in seinem Bett lag. (6 Kommas)

Schilda ist überall

Beim Ausbau einer Autobahnstrecke die nahe bei Nürnberg liegt passierte der Autobahndirektion ein dummer Fehler weil der Asphalt auf der Fahrbahn zu dick aufgetragen wurde. 30 Zentimeter waren am Ende zu viel sodass die Mindestdurchfahrtshöhe einer Brückenüberführung in diesem Bereich unterschritten war und Brummis nicht mehr durchpassten. Man fragt sich ob die Bürger von Schilda in dieser Situation das Richtige getan hätten. Gewiss hätten sie die Brückenpfeiler durchgesägt und Klötze dazwischengeklemmt damit die Brummis wieder rollen könnten. Ganz anders entschied die Autobahndirektion weil sie eine wesentlich bessere Lösung fand. Man ließ die Bagger noch einmal anrollen und 300 Meter Fahrbahndecke abkratzen sodass alles in Butter war wenn auch Zusatzkosten von 50 000 Euro anfielen. Man sieht daran dass der Fortschritt seit Schilda doch einiges zuwege gebracht hat. (10 Kommas)

Spinne biss Raucher

Als ein 24-jähriger Mann in Köln nach einer Zigarettenschachtel in einen Automaten greifen wollte ist er von einer Vogelspinne gebissen worden. Die Polizei berichtete dass der Kölner beim Griff in den Auswurfschacht für die Zigaretten einen heftigen Schmerz verspürte. Als er genauer hinsah bemerkte er eine etwa 16 Zentimeter große Spinne die in dem Schacht hin und her lief. Der junge Mann ließ sich von der Polizei ins Krankenhaus bringen weil er sich untersuchen lassen wollte. (5 Kommas)

1. Setze in den Zeitungsberichten die fehlenden Kommas.

2. Kennzeichne die Neben-/Gliedsätze mit einer Wellenlinie und unterstreiche die Hauptsätze. Kreise die Konjunktionen und Relativpronomen ein.

© Schöningh Verlag

Das Komma in Satzgefügen

Ferien auf der Halbinsel Chalkidiki

Die griechische Halbinsel Chalkidiki die zu den meistbesuchten Urlaubsgebieten Griechenlands gehört verfügt über eine Menge schöner Sandstrände.
Weil es im Hinterland viele Wälder gibt besteht für die Touristen neben dem Baden auch die Möglichkeit zum Wandern.
Antike Sehenswürdigkeiten die es im übrigen Griechenland in reicher Fülle gibt hat allerdings die Halbinsel Chalkidiki kaum zu bieten.
Eine Ausnahme stellen die Klöster der Mönchsrepublik *Athos* dar die die meisten Touristen allerdings nur von einem Ausflugsdampfer zu Gesicht bekommen können.
Die Einreise in die Mönchsrepublik ist nur Männern gestattet die zudem ein Visum benötigen das täglich nur zehn Ausländern erteilt wird.
Von Thessaloniki aus führt eine Schnellstraße am Flughafen vorbei die eine direkte Verbindung mit der Halbinsel Chalkidiki herstellt.
Eine Straßenabzweigung führt zur Tropfsteinhöhle *Petralona* die erst im Jahre 1960 entdeckt wurde. Die Höhle die heute effektvoll beleuchtet ist lohnt einen Besuch.
Der Fund eines mindestens 200 000 Jahre alten Menschenschädels sowie Feuerspuren und Werkzeugfunde lassen darauf schließen dass die Höhle bereits in frühester Zeit bewohnt war. Die verhältnismäßig jungen Olivenhaine verweisen darauf dass die Kassandra, der westlichste „Finger“ der Halbinsel Chalkidiki, erst in jüngster Zeit besiedelt wurde. So ist der Ort Nea Potiteda eine für die gesamte Halbinsel typische Siedlung von Flüchtlingen die 1923 im Rahmen eines Bevölkerungsaustausches zwischen Griechenland und der Türkei hier neu angesiedelt wurden. Das Wort „Nea“ das „neu“ bedeutet wurde dann oft mit dem ursprünglichen Herkunftsort seiner Bewohner zusammengesetzt. (17 Kommas)

1. Unterstreiche in dem Text die Hauptsätze und kennzeichne die Neben-/Gliedsätze mit unterschiedlichen Farben. (Beachte dabei, dass manche Hauptsätze von Neben-/Gliedsätzen unterbrochen werden.) Setze danach an den richtigen Stellen die Kommas.
Die Anzahl der Kommas ist in der Klammer am Schluss angegeben.

© Schöningh Verlag